



SAMSTAG, 13.6.2020 | 11:00 bis ca 17:00 Uhr

Kräuterküche

Ein Mitmach-Kräuter-Kochevent mit Feuer-Menü

Einen ganzen Tag lang, werden Sie in diesem Genussseminar selbst mit Hand anlegen. Beim Outdoor Kräuter-Kochevent erfahren Sie in einer kleinen Gruppe Gleichgesinnter Interessantes zum Thema essbare Wildkräuter und lernen viele Wild- und Heilpflanzen kennen. Vieles kann über dem selbst angefachten offenen Feuer und seiner Glut gekocht, gegart oder geschmort werden. Von der leckeren Kräuter-Gemüsepfanne und Gemüse aus der Flasche bis zum Beerenbrumble aus dem Dutschoven und leckerem Streuselkuchen aus dem Lehmbackofen. Der kreativen Zusammenstellung eines Kräuter-Naturmenüs sind keine Grenzen gesetzt. Natur-Genuss pur und Gaumenfreude sind garantiert. Wir kochen und essen bis nix mehr geht – und das alles bei einem Gläschen Nahewein am gemütlichen Lagerfeuer!

Treffpunkt: Naturcamp Nahetal, Bergstraße in 55569 Monzingen
Dauer: 6 Stunden

Kosten: 99 Euro pro Teilnehmer inkl. Essen und Getränke

Leitung & Anmeldung: Naturcamps Hunsrück, Beate Thome, Wald- und Erlebnis-pädagogin, Coach für Persönlichkeitsentwicklung
Mobil: 0151 21777406 | info@naturcamps-hunsrueck.de

Hinweis: Bitte mitbringen: Trinkbecher, Besteck, Suppenteller, scharfes Schneidemesser, Restedose

SONNTAG, 14.6.2020 | 14:00 bis 17:30 Uhr

Orchideen-Arnika-Tour

Arnika – mehr als eine Heilpflanze / Exotik auf heimischen Wiesen

Die Wiesen und Weiden inmitten des bewaldeten Nationalparks Hunsrück-Hochwald haben einen ganz eigenen kleinen Kosmos. Hier ist die Heimat der grünen Ameisen, seltener Schmetterlinge und Vögel. Bei einem Abstecher durchs Moor erfahren Sie mehr über die Renaturierung der typischen Hangmoore im Hunsrück und die Synergien mit den angrenzenden Wiesen. Danach erwartet Sie ein Idyll aus Borstgras- und Magerwiesen, die perfekte Umgebung für die unter Naturschutz stehenden Orchideen und die strahlend gelbe Arnika.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Thranenweier (K49), 54422 Börfink

Dauer: 3,5 Std, Schwierigkeitsgrad: leicht; wettergerecht anziehen

Kosten: 10 Euro pro Person, Kinder u. Jugendliche bis 14 Jahre frei

Anmeldung: ENP Erlebnis Nationalpark GmbH, touren@erlebnis-hunsrueck.de / 06782-1221016
Wir bitten um rechtzeitige und verbindliche Voranmeldung



MONTAG, 15.6.2020 | 18:30 bis 20:30 Uhr

Kirschen auf der BUND-Streuobstwiese

Führung über die Obstwiese in der mittleren Reifezeit der Süßkirschen

Führung in der Reifezeit der Süßkirschen. In dieser Zeit sind Kirschen noch frei von Maden, man kann sie sorglos probieren. Auf den BUND-Wiesen gibt es etwa 500 Obstsorten, darunter zahlreiche Raritäten. Die Kirschen sind mit 150 Sorten vertreten.

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Guldentaler Campingplatzes, Lindelgrund 1

Kosten: Keine | Gerne eine Spende für den BUND

Anmeldung: Keine

Weitere Infos: Hans Faus | Tel. 06707 1819 | faus-guldental@t-online.de



SONNTAG, 2.8. und 9.8.2020 | 11:00 bis 18:00 Uhr

Lebendige Wiese: Schmetterlinge

Im besonderen „Schmetterlingsreich“ des großen Museumsgeländes „Nahe der Natur“ in Staudernheim sammeln sich zu dieser Jahreszeit viele heimische Schmetterlinge der Wiesen. Es ist traumhaft, sie hier ganz nah zu beobachten. Dazu erhalten Sie Infos und Tipps zu Schmetterlingen, Gartengestaltung und Lebensräume. Ein Geniebertag voller sanfter Flügelschläge.

Zielgruppe: Geeignet für jeden Geschmack. Familien, Kinder u. Erwachsene

Treffpunkt: Staudernheim/Nahe der Natur – Mitmach-Museum für Naturschutz, Schulstr. 47, 55568 Staudernheim (Nahe). Zwischen 11 und 18 Uhr bei jedem Wetter – einfach Kommen! Begleitend „Wiesen-Café“

Kosten: Spende freiwillig am Besuchende in selbstbestimmter Höhe
Anmeldung: Keine | Angebot für Erlebnis-Führung nach Voranmeldung (ab 8 Personen)

Weitere Infos: Ursula Altmoos | Tel. 06751 8576370
info@nahe-natur.com | www.nahe-natur.com

SONNTAG, 6.9.2020 | 12:00 bis ca. 17:00 Uhr

Kräuter-Kochkurs vom Meisenheimer Hof

mit Markus Pape und Christiane Aulenbacher

Nach einem ausgiebigen Kräuterworkshop in unserer Kochschule mit einem kleinen Imbiss, werden die Kräuter mit Markus Pape im Kochhaus zu einem ganz besonderen 4-Gang-Menü zubereitet. Fisch und Fleisch bekommen mit den Kräutern eine besondere Note.

Treffpunkt: Meisenheimer Hof, Obergasse 33, 55590 Meisenheim

Kosten: 129 Euro pro Person inkl. Menü, Rezeptmappe und begleitender Getränke

Dauer: ca. 5 Stunden

Teilnehmer: Mind. 6, max. 12 Personen

Anmeldung: Meisenheimer Hof | Tel. 06753 1237780
mail@meisenheimer-hof.de

DIENSTAG, 22.9.2020 | 18:30 Uhr bis in die Dunkelheit

Hersch-Lauschtern in den Glashütterwiesen

Revierförster Jochen Raschdorf führt uns zu seinen Hirschen. Auf dem Weg zu den Glashütterwiesen erfahren wir viel zum Thema Wald – auch von den Veränderungen und Auswirkungen, die der Klimawandel für den Soonwald mit sich bringt. Dann nähern wir uns leise dem Schauplatz des Abends und sehen mit Glück die Hirsche auf der Wiese. Hören tun wir sie ganz bestimmt.

Treffpunkt: Oberer Parkplatz an der Opelwiese

Kosten: Keine

Dauer: ca. 2 Stunden

Anmeldung: Keine

SONNTAG, 4.10.2020 | 11:00 bis 17:00 Uhr

Apfeltag an der Guldentaler Feldbahn

... in Verbindung mit dem letzten Fahrtag der Feldbahn Kulinarisches und Informatives über Guldentaler Äpfel, Birnen, Walnüsse und Mandeln

Informationsstand am Feldbahnmuseum: Sortentisch, Kostproben und Beratung, 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr: Obstwiesenführung an der Feldbahn 14.00 bis 16.00 Uhr: Führung über die große Obstwiese am Katzenrech.

Treffpunkt: Parkplatz am Eingang des Guldentaler Campingplatzes

Weitere Infos: Hans Faus | Tel. 06707 1819 | faus-guldental@t-online.de

Die Veranstaltung ist abhängig vom Ertrag der Obstbäume. Bitte beachten Sie die Presse beachten oder besuchen Sie: www.bund-guldental.de



Regionalbündnis Soonwald-Nahe e.V.

Das Regionalbündnis ist ein politisch unabhängiger, gemeinnütziger Zusammenschluss von Menschen, denen die Zukunft der Heimat im Naheland und Hunsrück am Herzen liegt.

Der Verein hat sich der regionalen Entwicklung verschrieben und steht für: Gute Ideen fördern, Akteure der unterschiedlichsten Art vernetzen, den Blick über lokale Grenzen hinaus weiten, das regionale Selbstbewusstsein entfalten.

Kontakt zum Verein:
Regionalbündnis Soonwald-Nahe
Dr. Rainer Lauf · Vorsitzender des Vorstands
Louvresstraße 8 · 55566 Bad Sobernheim
rainer.lauf@regionalbuendnis.de

Anmeldungen für Einzelveranstaltungen immer beim jeweiligen Veranstalter.

Ansprechpartner im Verein für das Projekt „Lebendige Wiesen“
Gerhard Hahn | Tel. 06756 897
gerhard.hahn@regionalbuendnis.de

www.regionalbuendnis.de



Lebendige Wiesen 2020

Gestaltung: www.bcb-grafikdesign.de · Gedruckt auf FSC®-MIX-Papier (FSC® C100129)

Regionalbündnis Soonwald-Nahe e.V.

LIEBE WIESENFREUNDINNEN UND -FREUNDE!



Die Planung des Programmes für die „Lebendigen Wiesen 2020“ hat für mich persönlich die tristen Novembertage erhellert. Die Beschäftigung mit den bunten und vielfältigen Angeboten versetzt mich in eine fröhliche, erwartungsvolle Stimmung. Mit den schönen Wiesenbildern wächst die Vorfreude auf das neue Programm.

Wir starten mit zwei Angeboten zum Obstbaumschnitt. Hier erhalten Sie vielfältige Informationen zur richtigen Technik und können unter fachmännischer Anleitung viel direkt praktisch üben. Wie auch im letzten Jahr liegt der Hauptaspekt auf dem Naturerlebnis – vom Besuch der Arnikawiesen im Nationalpark bis zum Herschlauschtern im Naturpark Soonwald. Ein kultureller Höhepunkt ist das Wandelkonzert zum Sonnenuntergang bei den Streuobstwiesen im Feldbahnmuseum Guldental. Ansonsten ist wieder Ihr Mitmachen gefragt – im Museum ‚Nahe der Natur‘, beim Sensenkurs oder dem Zubereiten von Speisen mit Wiesenkrautern mit gemeinsamen Genießen bei gutem Nahewein.

Besondere Freude machte mir im vergangenen Jahr das Beobachten und Erleben der Veränderungen über das Frühjahr hinweg auf dem Rochusfeld bei der Nunkirche in Sargenroth – von der spärlichen Vegetation Anfang April bis hin zur vollen Orchideenblüte Ende Mai. Dieses Jahr haben wir keinen eigenen Termin dort geplant – aber schauen Sie sich die Blütenpracht der Knabenkräuter wie auf unserem Titelbild gerne selbst an.

Bei der Auswahl der Bilder sind mir bei näherer Betrachtung die vielen Insekten aufgefallen, die auf den Blüten und Pflanzen sitzen und sich mit Ruhe entdecken lassen. Viel Spaß beim Suchen und Finden auf den Bildern oder besser noch in der freien Natur.

Lassen Sie sich einladen und begeistern von den
Lebendigen Wiesen 2020!

Ihr Gerhard Hahn vom **Regionalbündnis
Soonwald-Nahe e.V.**



SAMSTAG, 29.2.2020 | 10:00 bis 15:00 Uhr

Baumschnitt-Tag des BUND Guldental

Auf der Streuobstwiese beim Guldentaler Campingplatz können Sie den Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis üben. Informationen zum Thema Streuobst, Obstsorten, Baumformen und deren Wuchseigenschaften, Pflanzung, Verblisschutz, Baumscheibe und Nistkästen runden die Veranstaltung ab.

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Eingang zum Guldentaler Campingplatz, Lindelgrund 1

Anfahrt: Zwischen Guldental und Langenlonsheim Richtung Campingplatz abbiegen, hinter der Kläranlage 2 x links

Kosten: Keine | Gerne eine Spende für den BUND

Anmeldung: Keine | Kommen und Gehen offen

Weitere Infos: Hans Faus | Tel. 06707 1819 | faus-guldental@t-online.de

SAMSTAG, 14.3.2020 | 10:00 bis ca. 16:00 Uhr (Änderung vorbehalten)

Fachgerechter Obstbaumschnitt selbstgemacht

Grundregeln, Werkzeug und... üben, üben & üben. Wir werden gemeinsam am Unterhang des Disibodenbergs nach einer eingehenden Unterweisung durch einen Fachagrarwirt für Baumpflege und Obstbaumwart eine Obstwiese durchpflegen.

Wer hat, kann gerne Werkzeug wie Bockleiter, Rosenschere und Handsäge mitbringen. Es gibt Suppe und natürlich Apfelsaft von den Streuobst des Biohofes Bannmühle in Odernheim!

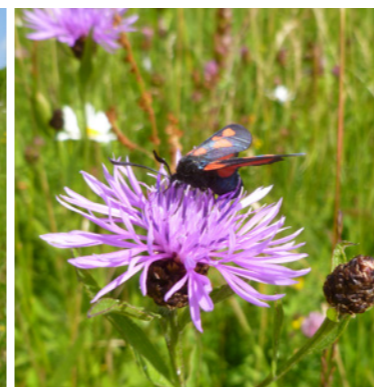
Treffpunkt: Besucherparkplatz am Kloster Disibodenberg in Odernheim am Glan.

Teilnehmer: 15 Personen

Kosten: 10 Euro pro Person

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bei Martin@dewyl.de

Hinweis: Bitte wettergerecht anziehen, die Veranstaltung findet im Freien bei (fast) jedem Wetter statt. Wir bitten um rechtzeitige und verbindliche Voranmeldung.



SONNTAG, 3.5.2020 | 14:30 bis gegen 16:30 Uhr

Kirche ohne Dorf

Die Geschichte der kleinen Kirche und ihrem verschwundenen Dorf in der Wüstung Eckweiler mit einer leichten Wanderung in den ehemaligen Ortslagen Eckweiler und Pfersfeld. Am Weg liegen naturnahe Wiesen und Weiden und auch alte Streuobstwiesen.

Zielgruppe: Erwachsene und Kinder

Treffpunkt: Kirche Eckweiler, Abfahrt von K20, dem Wegweiser „Kirche Eckweiler“ folgen

Dauer: 2 Stunden (ca. 5 km, leichte Wanderstrecke)

Kosten: 5 Euro pro Person

Anmeldung: Albert Schauß | Tel. 0671/36471

MONTAG, 11.5.2020 | 18:00 bis ca. 20:00 Uhr

Pflanzenwanderung am Haselnußberg

Die botanische Wanderung führt ins Quenneltal und zum Haselnußberg. Zahlreiche wärmeliebende Pflanzen, darunter auch Orchideen, blühen am Wegrand oder auf trockenen Wiesen.

Treffpunkt: Parkplatz rechts der L 242 vor dem Guldentaler Ortseingang, von Windesheim kommend

Kosten: Keine | Gerne eine Spende für den BUND

Anmeldung: Hans Faus | Tel. 06707 1819 | faus-guldental@t-online.de

SAMSTAG, 16.5. und 23.5.2020 | 14:00 bis 17:00 Uhr

Wanderung NABU-Wiesen

... rund um das Schutzgebiet Alter Steinbruch Peschet bei Monzingen

Die Wiesen (3,6 ha) am Gaulsbach gehören seit 2019 der NABU-Gruppe Sobernheim e.V.. Dort ist künftig mit der Aktion „Fair Pachten“ nur noch ein zweimaliges Mähen mit 12 cm Minimalhöhe im Jahr erlaubt. Zusätzlich unterbleibt die Einbringung von Düngemitteln um die blühenden Blumen und Kräuter zu fördern.

Treffpunkt: NABU-Wiesen - Alter Steinbruch Peschet

Anfahrt: von Monzingen kommend L 229, 200m vor der Abfahrt nach Auen auf der linken Seite (NABU-Schild. Parken am Wiesenweg).

Kosten: Keine

Anmeldung: Keine

Durchführung: Dipl. Biologe K.-H. Fuldner

Hinweis: Begehung leicht, festes Schuhwerk. Für Rollstühle leider nicht geeignet.



SAMSTAG, 16.5. und 29.8.2020 | 9:00 bis 17:00 Uhr

Dengel- und Sensenkurs

Carl Rheinländer zusammen mit dem BUND Guldental

Der Kurs vermittelt den praktischen Umgang mit der Sense für den persönlichen alltäglichen Gebrauch. Das Mähen, das Herstellen einer scharfen Schneide, die wichtigsten Einstellungen und andere Details werden ausführlich behandelt.

Treffpunkt: Parkplatz des Campingplatzes

Anfahrt: Zwischen Guldental und Langenlonsheim von der L 242 dem Schild Campingplatz folgen. Dort werden die Teilnehmer um 9.00 Uhr abgeholt.

Dauer: 8 Stunden

Teilnehmer: Der Kurs ist für 5 bis 8 Teilnehmende gedacht.

Kosten: 70 Euro inklusive kleines Mittagessen und Getränke

Anmeldung: Tobias Ebenau | Tobias.Ebenau802@gmx.de

Hinweis: geeignetes Schuhwerk, eigene Sensen können zur Begutachtung mitgebracht werden.

SONNTAG, 17.5.2020 | 11:00 bis 18:00 Uhr

Farben, Formen und Düfte ...

... lebender Wiesen – ganz ‚Nahe der Natur‘

Sinnesanregungen in lebendiger Wiese, dazu Tipps zur Gestaltung eigener vielfältigen Wiesen. Beobachtung und Vermittlung der Insekten, die auch für uns so lebenswichtig sind. Zu Sinnesanregungen gehört auch Musik: Tagesbegleitend sendet das Webradio des Museums (www.naturadio.net) Musik aller Stile mit Wiesenthema, Wünsche aller Stile auch spontan möglich.

Zielgruppe: Geeignet für jeden Geschmack. Familien, Kinder und Erwachsene.

Treffpunkt: Staudernheim/Nahe der Natur – Mitmach-Museum für Naturschutz, Schulstr. 47, 55568 Staudernheim (Nahe). Zwischen 11 und 18 Uhr bei jedem Wetter – einfach kommen! Begleitend „Wiesen-Café“

Kosten: Bitte nach Gefallen freiwillig am Besuchende in selbstbestimmter Höhe.

Anmeldung: nicht erforderlich, aber für Gruppen (ab 8 Personen) Angebot für Erlebnis-Führung nach Voranmeldung.

Weitere Infos: Ursula Altmoss | Tel. 06751 8576370 | info@nahe-natur.com

SONNTAG, 7.6.2020 | 19:00 Uhr bis in die Nacht hinein

„Die bunten Blumenwiesen ...

... der Äcker weiter Raum.“

Ein musikalischer Spaziergang mit dem Becherbacher Brückenchor führt an diesem Abend vom alten Steinbruch hinauf zu den Streuobstwiesen.

Treffpunkt: Feldbahnmuseum Guldental, Auf dem Weg von Guldental Richtung Winzenheim nach ca. 1 km links abbiegen zum Feldbahnmuseum.

Kosten: 15 Euro inklusive Fahrt mit der Feldbahn und Sitzplatz „bei einem Wirte wundermild“, Kinder 5 Euro

Anmeldung: Keine

Weitere Infos: www.brueckenchor.de

Hinweis: Bei Regenwetter wird der Termin verlegt.

